Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 36 (1974)

Heft: 5

Rubrik: Buntes Allerlei

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Buntes Allerlei

Wir wollen den nützlichen Steinkauz erhalten

Bis vor einigen Jahren schien es, dass der Steinkauz als Folge von Kultivierungs- und Rationalisierungsmassnahmen aus unserer Landschaft verschwinden würde. Damit wäre nicht nur eine interessante kleine Nachteule verschwunden, auch ein nützlicher Mäusevertilger wäre bei uns ausgestorben. Glücklicherweise gelang es vor Kurzem, einen speziellen Nistkasten zu entwickeln, den der Steinkautz zur Brut bezieht, nachdem er die bisher bekannten Eulennistkasten nicht annahm. Die ersten Versuche sind auch in der Schweiz äusserst erfolgversprechend angelaufen. Um den Steinkautz in allen Gebieten wieder heimisch zu machen, ist es nötig, dass in Obstgärten, an baumbestandenen Bachufern, an Waldrändern und ähnlichen Orten möglichst viele Kasten angeboten werden.

Fertige Kasten oder Pläne zum Herstellen solcher Kasten vermittelt: Fuchs Wendelin, Fliederweg 2, 6438 Ibach, Tel. (043) 21 31 03.

Abwehr von Vogelschäden in Kulturen

Im Obst- und Gartenbau kommen gelegentlich Vogelschäden vor, welche ein tragbares Mass überschreiten. Es gibt eine Reihe von Möglichkeiten, solche Schäden zu mildern und kurzfristig stark bis ganz auszuschalten. Nebst zahlreichen bekannten Abwehrmassnahmen möchten wir auf einige neue hinweisen. Eine davon ist die Habichtsattrappe, eine Nachbildung des Flugbildes vom Habicht. Die Scheuche wird so über Bäume und Büschen aufgehängt, dass sie von weither sichtbar ist. Als zweite Möglichkeit wird in der einschlägigen Fachliteratur eine stark reflektierende Kugel genannt, die ebenfalls über Kulturen aufgehängt wird. Und schliesslich weisen wir auch noch auf die Möglichkeit des Fangens von Sperlingen hin. Eine speziell konstruierte Falle ermöglicht den Fang von Sperlingen insbesondere in Hühnerhöfen und an anderen Orten wo sich solche Vögel massenhaft aufhalten. Wo eine der genannten

oder bisher praktizierten Massnahmen keinen Erfolg hat, soll man es mit einer neuen probieren. Viele Massnahmen wirken bekanntlich kurzfristig sehr gut, man soll daher die Abwehrgeräte wechseln, sobald sich die Vögel daran gewöhnt haben. Die oben genannten neuen Abwehrgeräte vermittelt für die Schweiz:

W. Fuchs, Fliederweg 2, 6438 Ibach, Tel. 043/21 31 03.

Aus den Sektionen

Sektion Bern

46. Jahresversammlung von Freitag, 18. Januar 1974, 13.15 Uhr, im Restaurant Bürgerhaus in Bern

Die 46. Jahresversammlung der Sektion Bern des SVLT fand am 18. Januar 1974 im Restaurant Bürgerhaus in Bern statt. Präsident Horst konnte nebst den über 100 Mitgliedern die Herren Regierungsrat R. Bauder, Dir. R. Piller, Ehrenmitglied E. Christen und den Referenten W. Schenker begrüssen. Er bezeichnete in seinem Einführungswort die Lage der

«Schweizer LANDTECHNIK»

Administration: Sekretariat des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik-SVLT, Altenburgerstrasse 25, 5200 Brugg/AG, Tel. 056 / 41 20 22, Postcheck 80 - 32608 Zürich — Postadresse «Schweizer Landtechnik», Postfach 210, 5200 Brugg/AG. Inseratenregie: Hofmann-Annoncen, Postfach 17, 8162 Steinmaur/ZH — Tel. (01) 94 19 22 - 23. Erscheint jährlich 15 Mal. Abonnementspreis Fr. 16.—. Ver-

bandsmitglieder erhalten die Zeitschrift gratis zugestellt.

Abdruck verboten. Druck: Schill & Cie. AG, 6000 Luzern.

Die Nr. 7/74 erscheint am 8. Mai 1974 Schluss der Inseratenannahme ist am 17. April 1974

Hofmann-Annoncen, Postfach 16, 8162 Steinmaur ZH Telefon (01) 94 19 22 - 23